
Informationen und Nachrichten rund um die Feuerwehr Buchsi-Oenz

Personelles

- Uwe Käser wird per 1.1.2010 die Nachfolge als Zugführer 811 von Markus Bürkli antreten
- Infolge Wegzugs aus dem Verbandsgebiet sind folgende Personen aus unserer Feuerwehr ausgetreten: Martin Reinmann, Roman Zoller, Bea Fürholz, Peter Hofer
- Pascal Michel ist in die Sanitätsgruppe umgeteilt worden und wird entsprechend ausgebildet
- Unser ehemaliger Feuerwehr-Kamerad, Bernhard Hugo, ist neu als Verbandsrat gewählt

Beschaffungskommission neue ADL / neues TLF

Unter der Führung von Budi Schelbli arbeitet eine neugegründete Kommission an der Beschaffung einer neuen ADL sowie eines neuen TLF.

Die Ausschreibungsunterlagen der ADL sind praktisch vollständig. Geplant ist, eine ADL mit Doppelkabine anzuschaffen. Voraussichtlich im Einsatz ab 2011.

Bezüglich TLF stehen noch einige Grundsatzentscheide aus; Grösse, mit oder ohne Strassenrettungsmaterial, mit oder ohne CAFS etc. Voraussichtlich im Einsatz ab 2012.

HAGA 2010

Unsere Feuerwehr Buchsi-Oenz wird an der HAGA 2010 mit einem Aussenstand teilnehmen. Für die Organisation ist Roland Friedli verantwortlich. Er ist nun daran, ein entsprechendes Konzept zu erstellen.

Materialdienst – sorge tragen!

Allgemein wurde festgestellt, dass unser Material vermehrt beschädigt ist. Bitte tragt sorge zu unserem Material (Finanzen). Beschädigtes Material / Fahrzeuge sind unverzüglich auf dem ordentlichen Dienstweg der Reparatur zuzuführen.

Jugendfeuerwehr Buchsi-Oenz – ab 2010

Unter der Leitung von Ueli Urben führen wir ab 2010 eine eigene Jugendfeuerwehr. Alle Jugendlichen im Alter 14- bis 18-jährig (weiblich und männlich) sind angesprochen. Im ersten Jahre absolvieren die Jungen einen 5-tägigen Basiskurs im Feuerwehrausbildungszentrum in Büren an der Aare. Ab dem 2. Jahr erfolgt jährlich 1 Tag Wiederholungskurs. Geplant sind zudem 3 Einsatzübungen mit den Einsatzformationen unserer Feuerwehr sowie eine Hauptübung mit der Jugendfeuerwehr Goldisberg. Ab dem 19. Altersjahr erfolgt der Uebertritt in einen Einsatzzug der Feuerwehr Buchsi-Oenz.

Aufruf an alle Angehörigen der Feuerwehr Buchsi-Oenz: Kontaktiert Jugendliche in Eurem Umfeld und begeistert sie für unsere Jugendfeuerwehr! Anmeldungen direkt an Ueli Urben oder via Mail ab unserer Homepage – Merci! Unser Flyer kann via Kanzlei oder Ueli Urben bezogen werden.

Erlebnistag 2009 der Feuerwehr Buchsi-Oenz mit anschliessendem Blaulichtfest

Trotz misslichen Wetterbedingungen besuchten insgesamt über 500 Erwachsene und viele Kinder den Erlebnistag der Feuerwehr Buchsi-Oenz und das anschliessende Blaulichtfest.

Am Samstag, 8.12.2009 – pünktlich um 10.00 Uhr – startete der Erlebnistag der Feuerwehr Buchsi-Oenz – noch bei trockenem Wetter. Ein erstes Highlight – die Unfallrettung aus einem Personenwagen – musste dann leider bereits bei strömendem Regen durchgeführt werden; eine Person wurde mittels den verschiedenen Schneidetechniken aus einem „verunfallten“ Personenwagen gerettet werden. Um 14.00 Uhr dann die „heisse“ Uebung am Feuer; ein aus Paletten gezimmertes Haus befand sich im Vollbrand. Ein Einsatzzug der Feuerwehr Buchsi-Oenz rückte mit dem Tanklöschfahrzeug, der Autodrehleiter und weiteren Kleinfahrzeugen an. Der Einsatz wurde derart rasch vorgetragen, dass das Haus am Schluss der Uebung nochmals angezündet werden musste und somit kontrolliert abbrennen konnte.

Vor allem auch die Kinder kamen auf ihre Kosten. Der Action-Posten mit dem Schnellangriff eines TLF und dem Teamarbeits-Posten mit der Eimerspritze waren immer voll besetzt; auch die langen Warteschlangen konnten das Interesse der Nachwuchs-Generation nicht bremsen. Der Kriechparcours des Atemschutzposten – verdunkelt und benebelt – war äusserst beliebt; obschon einzelne Kinder doch ein wenig Respekt vor diesem dunklen und nebligen Posten zeigten. Aufgrund der Hilfe der Sponsoren konnten allen Kindern ein kleines Erinnerungsgeschenk an diesen Erlebnistag abgegeben werden.

Auch die beiden Einsatzfahrzeuge der Kantonspolizei Bern sowie das Ambulanzfahrzeug der SRO wurden mit grossen Interesse besichtigt. Die Polizei hautnah und bürgernah zu erleben, war für viele Besucher eine grosse Freude und staunten, mit wie viel Technik diese Fahrzeuge ausgerüstet sind.

Nahtlos ging der Erlebnistag dann 17.00 Uhr in das Blaulichtfest über. Die Fasnachts-Clique der Feuerwehr Buchsi-Oenz bewirtete die Gäste unter Festzelten und Vordach bis spät in die Nacht. Die Band „Blue Nose“ begeisterte das Publikum in drei Sets mit Eigenkompositionen im Blues- und Rock-Stil.

Die Organisatoren, Jürg Elsässer und Jürg Schenk, sind mit dem Ablauf dieses 18-Stunden-Tages äusserst zufrieden. Die Sicherheit wurde gross geschrieben – entsprechend mussten keine Unfälle verzeichnet werden. Die rund 80 Angehörigen der Feuerwehr Buchsi-Oenz, die im Einsatz standen, erledigten ihre Arbeit gewohnt zuverlässig und mit grosser Freude – Ihnen gilt der grosse Dank, wiederum viel Freizeit für die Feuerwehr Buchsi-Oenz aufgewendet zu haben. Wer weiss, wieviele Personen bei schönem Wetter die Vielseitigkeit dieses Anlasses genossen hätten...

Einsätze

Bis heute 14.8.2009 sind wir in diesem Jahr 51 Einsätze „gefahren“:

11 x Feuer	11 x Wasser	8 x Sturm
7 x Oel/Gas	1 x Insekten	2 x techn. Hilfe,
2 x Diverses	9 x Fehlalarme	

Diverses

- Der neue Atemschutz-Kompressor ist im Magazin Kalberweidli installiert und funktionstüchtig
- Unser Fahrzeug „Pathfinder“ kann nun den Löpu-Anhänger ziehen; es wurde entsprechend ausgerüstet und geprüft
- Bei einem Alarm „Autobrand“ rückt nun das TLF 2 aus (nicht mehr das TLF 1); der Vorteil ist, dass wir das Strassenrettungsmaterial mit dabei haben
- Bei Uebungen mit AS-Geräten ist ab sofort immer ein Atemschutz-Gerätewart dabei für die Retablierung / Prüfung
- Die Oelwehr muss neu ab 2 Säcken Oelbindern informiert und erst ab 4 Säcken Oelbindern aufgeboden werden
- Aus den Amtsfeuerwehrverbänden Wangen und Aarwangen wird neu der Feuerwehrverband Oberaargau gegründet; gesucht wird noch eine Kandidatur für das Präsidium aus unseren Reihen.
- Peter Frick wird ab 2010 neuer Leiter der Feuerwehren des Kantons Bern. Er ersetzt Hans Ulrich Grossniklaus. Dieser tritt in den Ruhestand. Peter Frick ist zur Zeit noch im VBS tätig. Der aktive Feuerwehrinspektor ist seit 10 Jahren Kommandant der Feuerwehr oberes Bürenamt.
- Die Feuerwehrreise nach Brüssel fällt ins Wasser!
Als Ersatz wird eine Reise ins Tessin organisiert: 10. und 11. Oktober 2009!
An diesem Wochenende wird unser ehemaliger Einsatzleiter Fritz Steffen seine ersten Erfahrungen im Fallschirmspringen machen (Abschiedsgeschenk Stab Feuerwehr Buchsi-Oenz). Anmeldungen via Simon Schär.

Impressum

Herausgeber: Stab Feuerwehr Buchsi-Oenz

Redaktion: Lt Dennis Borgeaud

Kontakt: Lt Dennis Borgeaud, dennis.borgeaud@mobi.ch, 079 406 49 41

Verteiler: - An alle Angehörigen der Feuerwehr Buchsi-Oenz

Weitere Infos auf www.feuerwehr-buchsi-oenz.ch

17. August 2009 / Stab Feuerwehr Buchsi-Oenz